

# TBC-VEREIN NIEDERSACHSEN

## UNSERE MISSION

Die öffentliche Gesundheit und der Kampf gegen Lungenkrankheiten liegen uns seit Vereinsgründung am Herzen. Wir fördern wissenschaftliche und soziale Projekte aus diesen Themenbereichen.

In diesem Programm unterstützen wir junge Menschen mit Migrationshintergrund, die einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung der Bevölkerung leisten können. Fachkräfte werden im Gesundheitswesen gesucht. Menschen mit sprachlicher und kultureller Kompetenz bereichern unser Leben.



## BEWIRB DICH



Schick uns Deine Bewerbung und Deinen Lebenslauf an [kontakt@tbc-verein.de](mailto:kontakt@tbc-verein.de)

Zeig uns, dass Du die umseitig aufgeführten Kriterien erfüllst. Wir möchten gerne von Dir hören, wofür Du Dich einsetzt und wo Du Dich engagierst.

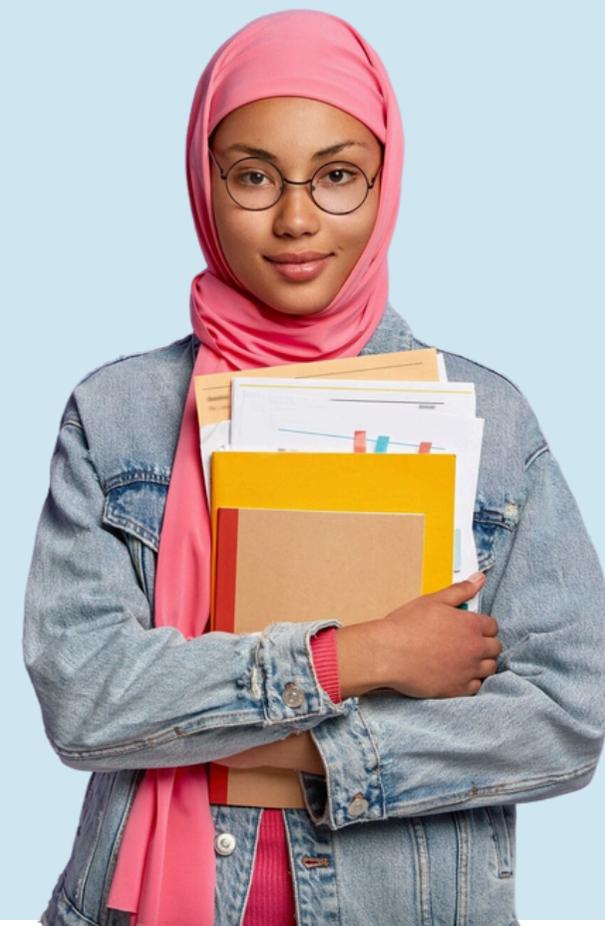
**TBC-Verein Niedersachsen e.V.**  
**Hans-Böckler-Allee 7**  
**30173 Hannover**  
**0511/368650**  
**[kontakt@tbc-verein.de](mailto:kontakt@tbc-verein.de)**



# AUSBILDUNGS- STIPENDIUM

FÜR ANGEHENDE  
**HYGIENEKONTROLLEUR\*INNEN**

**MIT  
MIGRATIONSHINTERGRUND**



# WAS BIETEN WIR?

## WOHNKOSTENZUSCHUSS

Die Ausbildung beinhaltet bis zu 6 Wochen Ausbildung in Düsseldorf, Berlin oder an anderen Orten. Für diese Präsenzwochen erhalten Stipendiat\*innen einen Wohnkostenzuschuss von **€350 pro Woche**.

## REISEKOSTEN

Für die Anreise zu den Präsenzwochen gibt es einen Zuschuss für Bahn- und Bustickets **bis zu €100**.

## KONGRESSTEILNAHME

Der Besuch eines Hygienekongresses wird mit **bis zu €300 pro Ausbildungsjahr** unterstützt.

## SPRACHKURSGEBÜHREN

Für den Besuch eines Deutsch-Sprachkurses gibt es einen Zuschuss **bis zu €300** insgesamt.

## JAHRESTREFFEN

Jährliches Treffen der Stipendiat\*innen zum Austausch und Kennenlernen.



# WARUM FÖRDERN WIR ...

## ... HYGIENEKONTROLLEUR\*INNEN?

Hygienekontrolleur\*innen erfüllen zentrale Aufgaben im öffentlichen Gesundheitswesen bei der Überwachung von Einrichtungen, Trinkwasserqualität und dem Management übertragbarer Erkrankungen. Sie tragen wesentlich zur Bildung und Aufklärung der Bevölkerung über Infektionskrankheiten bei.

## ... MIGRANT\*INNEN?

Ein Sechstel der Bevölkerung in Deutschland ist im Ausland geboren. Ein Viertel der Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund. Medizinische Aufklärungsarbeit in migrantischen Bevölkerungsgruppen wird häufig durch sprachliche und kulturelle Barrieren erschwert. In deutschen Gesundheitsämtern ist der Anteil an Personen, die über die hierfür erforderliche sprachliche und kulturelle Kompetenz verfügen, gering. Das Ziel, durch Aufklärung übertragbare Erkrankungen einzudämmen und zu verhindern, kann effektiver erreicht werden, wenn der Migrantanteil in Gesundheitsämtern steigt. Mitarbeitende mit kultureller und sprachlicher Kompetenz können die Arbeit bereichern und vorhandene Barrieren abbauen.

# WEN FÖRDERN WIR?

## DAS BRINGST DU MIT:

- Deine Eltern oder Großeltern sind im Ausland geboren (mindestens eine Person).
- Du sprichst eine andere Sprache\* außer Deutsch
- Du hast mindestens einen mittleren Schulabschluss in deutscher Sprache.

\* Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch zählen hierfür nicht.

## DAS STEIGERT DEINE CHANCEN:

- Du sprichst eine dieser Sprachen: Arabisch, Dari, Farsi, Kurdisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Somali, Tigrinya oder Türkisch
- Du hast eine Ausbildung in einem Gesundheitsberuf
- Du hast FSJ, FÖJ oder BuFDi gemacht
- Du engagierst Dich ehrenamtlich

